



3.

Ausblick

Erstellen von Konzeptblättern

Öffnen der Zusammenarbeit

Thema und eventuell Arbeitspartner wählen

Konzept ausarbeiten

(A4 Arbeitstitel, Bild, Beschreibung, nächste Schritte,
Planung der eigenen Vorgehensweise ...)

2 minütiger Audiobeitrag pro Person

Statement für Instagramposts

NACHBARSCHAFTSFREILUFTKINO

In Zeiten der sozialen Einschränkungen kommen zufällige Begegnungen kaum noch vor. Das Stadtleben und das soziale Zusammenkommen der Menschen ist pausiert. Cafés, Theater, Bars und Kinos haben zu. Man teilt keine Erinnerungen mehr mit Fremden.

Die Stadt gehört ihren BewohnerInnen. Das Nachbarschaftsfreiluftkino bietet mit wenigen Mitteln ein non-virtuelles Zusammenkommen von Menschen. Jeder sitzt auf seinem Balkon oder am Fenster und kann auf der Leinwand im Hof zusammen mit anderen Nachbarinnen einen Film schauen. Mit diesem Angebot kann man der Stadt seiner BewohnerInnen wieder zurückgeben. Es entstehen Begegnungen, Dialoge und eine Regelmäßigkeit, was man sonst in dem „normalen“ Alltag kennt. So wird das Zuhause Teil der sozialen Welt, und die soziale Welt kommt bei einem nach Hause.

- was: Freiluftkino mit Programm in Zeiten der sozialen Einschränkungen.
- Wo: In den Höfen der Wohnhäuser und/oder auf Brandwände.
- Wie: Leinwand aufhängen, Beamer projizieren, Ton einschalten, Popcorn holen.
- Wer: NachbarInnen, die auf eine bestimmte vertikale Fläche von Zuhause aus Ausblick haben.



DIE QUANTIES

STORYLINE:

2020, die Welt steht vor einer neuen, in diesem Zeitalter noch nie dagewesenen Bedrohung.

DR. C, ein ehemaliges Versuchsobjekt, ist aus einem Labor entflohen und versucht nun die gesamte Welt zu infizieren, um so an die Weltherrschaft zu gelangen.

Um das zu verhindern, hat sich im Untergrund heimlich eine Organisation gebildet, welche aus drei Superhelden besteht, **den Quanties**.

SUPER POOP, YEASTER und STRETCHY haben ihre außergewöhnlichen Kräfte auf wiederholtes flehen der Menschheit vereint und kämpfen nun Seite an Seite gegen die Bedrohung an.

Wie wird ihre Geschichte ausgehen, werden sie die Welt retten können, oder halt all ihre Mühe am Ende doch nicht gereicht und sie müssen sich DR. C unterwerfen?

All diese Fragen und noch mehr, erfahrt ihr hier...

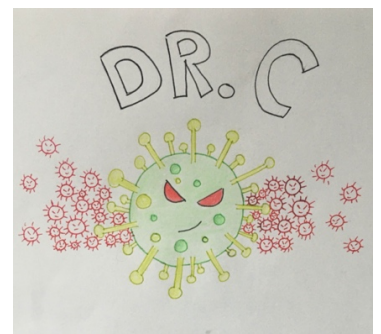
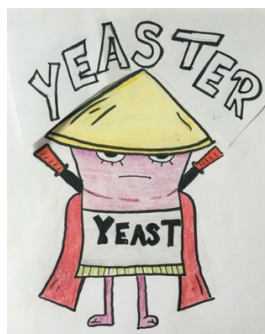
DIE CHARAKTERE:

DIE QUANTIES:

- **SUPER POOP:** ist ein tapferer Superheld, der immer einen lustigen Spruch auf den Lippen hat. Er ist ein treuer Freund und würde alles tun, um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. SUPER POOPS Superkräfte sind seine Toilettenpapierbomben. Es sind Bomben, die die Form einer Klopapierrolle haben und auf den Gegner geworfen werden können. Sie können explodieren, aber sich auch völlig ausrollen und den Gegner fesseln.
- **YEASTER:** ist die Powerfrau der Gruppe, sie ist geheimnisvoll und eine extrem gute Samurai Kämpferin. Mit ihren Trockenen Hefe Atem kann sie dem Gegner die Sicht vernebeln und ihn anschließend Dank ihrer starken Ausdehnungskraft überwinden.
- **STRETCHY:** ist der Beschützer der Gruppe. Seine Superkraft ist, dass er sich beliebig groß zu einem Schild ausdehnen kann und alle Angriffe abwehrt, die Dr. C auf seine Freunde und ihn vornimmt.

DER FEIND:

- **DR. C:** war einst ein Versuchsobjekt in einem Labor, eines Tages jedoch konnte er fliehen und schwor, sich an der gesamten Menschheit zu rächen. Er schaffte es sich in viele kleine einzelne DR. C's zu teilen und versucht nun so die gesamte Welt zu überwältigen und die Herrschaft zu erlangen.



HINTERGRUND KONZEPT:

Die illustrierte Kurzgeschichte ist dafür da die Hamsterkäufe, welche insbesondere zu Beginn der Pandemie stattfanden, in ein satirisches Licht zu setzen. Denn oft schien es so, als würden die Menschen glauben mit übermäßigen Einkäufen dem Corona-Virus zu entfliehen. Toilettenpapier, Hefe und Kondome wurden in dieser Zeit mit am Meisten gehamstert. Deswegen stellen diese Güter auch unsere drei Superhelden dar, die die Bedrohung durch den Virus bekämpfen wollen.

Digitale Lehre.

Eine Chance.

Die Corona Pandemie zeigt uns, dass es möglich ist viele Dinge digital umzusetzen. Große Internet Firmen wie twitter planen sogar auch nach der Krise ihren Mitarbeiter frei zu stellen nur von Zuhause arbeiten zu können. Alle Universitäten Deutschlands haben innerhalb kürzester Zeit ihre Lehre digital umgestellt. Zwar wird dies in Zukunft Präsenz Veranstaltungen nicht ersetzen. Jedoch könnte man die neuen Erfahrungen der digitalen Lehre nutzen und daraus neue Möglichkeiten schöpfen. Es gibt an vielen Stellen noch Optimierungsbedarf, aber wir sind auch erst am Anfang. Es waren auch die Universitäten die die Grundbausteine des Internet wie wir es heute kennen legten. Derzeit gibt es nur eine wenige Universitäten die Fernstudiengänge anbieten. Meist ist das Angebot Fernstudiengänge in privater Hand und deswegen sehr kostspielig.

So könnten doch 15 % des Lehrangebots aller Universitäten weltweit auch in Zukunft digital stattfinden. Studierende aller Universitäten könnten auf diese zu greifen und so auf ein vielfältigeres Angebot zu greifen. Es sollte aber auch n für Fernstudenten, Gasthörer, Rentner, Arbeitslose oder einfach Interessierte geöffnet sei. Und das kostenlos.

DIE NEUEN - ECONOMY BY NATURE NOW!

SZENARIO:

Das Virus hat uns vor Augen geführt, wie verletzlich wir in unserer eng vernetzten, globalen Welt sind. Die aktuelle Situation ist daher auch eine Art Zeitenwende, die den Status Quo auf den Prüfstand stellt. Welche Bereiche sind wirklich wichtig? Welche Autoritäten und welche Institutionen gehen gefestigt aus der Krise hervor und welche werden erschüttert? Zeiten, in denen solche Fragen gestellt werden, sind Zeiten für Veränderungen. Zeiten für Neues.

ÜBERLEGUNG:

Immer mehr Menschen auf der Erde verbrauchen immer mehr Ressourcen. Rohstoffe werden knapper und die Mengen an Abfall nehmen zu. Daraus entwickelten sich unter anderem drei große „Krisengebiete“:

I Die Klimakrise II Die Wirtschaftskrise III Die Flüchtlingskrise

Alle drei Krisen bedingen einander: Die Wirtschaft bzw. die wirtschaftliche Produktion ist verantwortlich für immer mehr Abfall und für die Ausbeutung von, sowie den Kampf um fossile Energiequellen. Umweltverschmutzung, Exploitation und Ressourcenwettbewerb sind Ursachen vieler Kriege, aber auch des Klimawandels. Beides treibt zahlreiche Menschen in die Flucht. Gelingt es die wirtschaftliche Produktion ressourcenschonender zu gestalten, gelingt es alle drei Kreise einzudämmen.

DIE UTOPIE:

Wenn die Wirtschaft so wirtschaftet, dass keine Abfälle mehr entstehen und Ressourcen wieder und wieder verwendet werden, sind die größten Probleme der Menschheit gelöst. Die Kreislaufwirtschaft gilt als Lösung für das globale Müllproblem, bremst den Ressourcenverbrauch und reduziert klimaschädliche Treibhausgase.

DIE HERAUSFORDERUNG:

Wenn Kreislaufwirtschaft die Lösung ist, warum steht sie nicht ganz oben auf der ökonomischen, sozialen und politischen Agenda? Die Antwort: Die Wirtschaft scheut hohe Kosten und Wettbewerbsnachteile. Die Politik scheut weniger Steuereinnahmen oder Arbeitsplätze und damit Wählerverluste. Die NGOs kümmern sich um zu viele andere Probleme und besitzen zu wenig ökonomischen, bzw. politischen Einfluss.

DIE LÖSUNG:

Eine neue politische Partei, die sich für die Kreislaufwirtschaft einsetzt. Ähnlich wie vor vierzig Jahren Die Grünen begonnen haben, den Atomausstieg in die Wege zu leiten. Eine Partei, die völlig unabhängig von Lobbyisten und verkrusteten Strukturen nur ein Ziel verfolgt, die Umgestaltung der Wirtschaft zur Kreislaufwirtschaft. Eine Partei, die der außerparlamentarischen „Fridays for Future“-Bewegung eine politische Heimat und damit gleich zur Gründung viel Anschubenergie geben kann. DER NAME: DIE NEUEN - ECONOMY BY NATURE NOW!

EIN REISEFÜHRER FÜR ZUHAUSE



Im Laufe des Seminars haben wir uns mit dem Tourismuswandel hin zu nachhaltigen Tourismusangeboten beschäftigt. Unser Ziel ist es, mit einem Reiseführer einen Vorschlag für das Reisen der Zukunft und das Bewusstsein für umweltfreundliches Reisen zu wecken.

Unser Reiseführer ist Zuhause einsetzbar und somit ortsungebunden und weltweit verwendbar. Er soll Anregungen schaffen wie bei uns ohne eine lange Flugreise oder Autofahrt ein Urlaubsgefühl auftreten kann und wir so aus unserem Alltag entfliehen können.

Da wir auf ganz unterschiedliche Weise unserem Alltag entfliehen können haben wir den Reiseführer in verschiedene Kapitel unterteilt, die unterschiedliche Anregungen für eine neue Art zu verreisen geben sollen:

Fortbewegung

Es muss nicht immer das Auto oder der Flieger sein, der uns an unseren Urlaubsort bringt. Wir sollten öfters auf umweltfreundlichere Fortbewegungsmittel wie den Zug umsteigen, aber auch mit dem Rad oder zu Fuß lassen sich von zu Hause aus neue Orte entdecken.

Urlaub Zuhause

Auch wenn wir nicht in die Ferne reisen können wir sie uns nach Hause holen. Dies kann beispielsweise durch eine Themenwoche passieren, in der wir Musik, Filme, oder Gerichte aus anderen Ländern und Regionen hören, schauen oder kochen.

Digitales Reisen

Neue Orte und Kulturen lassen sich auch ganz einfach von zuhause aus, ohne den vielen Reisetress, entdecken. Eine Gute Möglichkeit bietet eine Online Reise, bei der der Reisende ganz bequem aus dem Wohnzimmer viele neue Dinge entdecken kann. Egal ob ein online Besuch im Museum, einen Stadtrundgang auf Google Streetview oder eine online Busrundfahrt.

Reisearchitektur

Durch die neue Art zu verreisen werden viele Hotels und andere Reiseinfrastruktur nicht mehr benötigt. Sie können so dazu beitragen die Wohnungspreise in Städten zu entspannen oder um Wohnraum für Geflüchtete zu schaffen. Hotels in Meernähe können bei steigendem Meeresspiegel zu künstlichen Riffen werden uns so die Biodiversität unserer Meere erhöhen.

Utopien

Im letzten Kapitel werfen wir einen Blick in die fernere Zukunft und schauen wie sich verreisen langfristig verändern könnte. So könnte sich unsere Gesellschaft beispielsweise hin zu einer nomadischen Gesellschaft entwickeln, in der kurzzeitige Urlaubsreisen nicht mehr nötig sind. Vielleicht ist unsere Lebensqualität irgendwann so hoch, dass wir nicht mehr das Bedürfnis haben werden unserem Alltag zu entfliehen und so automatisch weniger verreisen werden. Oder vielleicht wird es in 200 Jahren auch ganz andere Reismöglichkeiten geben, wie zum Beispiel eine Tauchreise in die versunkene Stadt Venedig.

Mit unserem Reiseführer wollen wir zu einem Umdenken in unserer Art, auf die wir verreisen aufrufen und das Bewusstsein für nachhaltiges Reisen schaffen. Er kann an verschiedenen Orten verteilt werden und so Anregungen für eine neue

README

Konzepte:

Eine Serie von Mundschutz Maske Gestaltung

Das Ziel ist nicht Maske zu verkaufen, sondern Situationen und Probleme durch Maske Gestaltung sichtbar zu machen.

Unser Endprodukt ist keine Maske, sondern eine Webseite wo diese Serie von Masken ausgestellt werden können.

Inspiration: The Battle. Australia

Blog über die Entwicklung der Fechtmaske Gestaltung. <https://www.leonpaul.com/blog/rules/>



Auf Leon Pauls Blog: Gestaltung von den Fechtmaske- Elemente (Entwicklung der Fechtmaske+ Historische Hintergrund + Kultur + Tradition + neue Ideen)

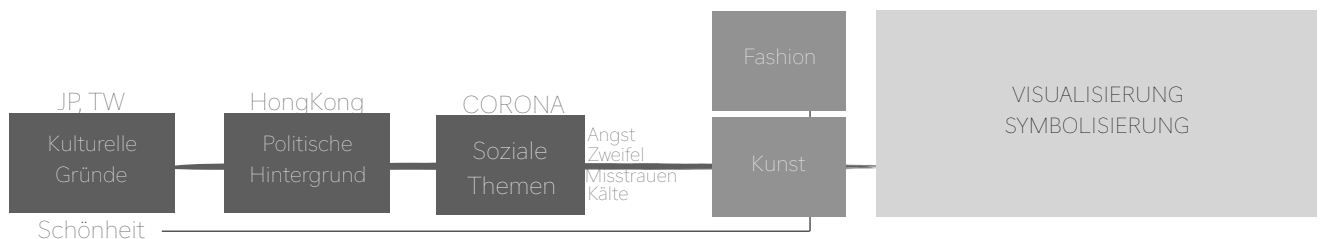
Ich möchte auch so etwas Ähnliches mit den Mundschutz machen. Neue und alte symbolische Elemente integrieren, Mundschutz neu zu gestalten und Mundschutz lesbar zu machen.

Deshalb habe ich die Idee bekommen, den Name für unsere Maske Serie: "Hast du meine Maske gelesen?" zu geben. Die Maske wird ein Symbol werden, um die Informationen, Bedeutungen und Entwicklungen tragen können. Das Ziel ist, soziale Themen, Probleme, diskutierbare Frage an der Gesellschaft/ Leuten zu stellen.

Ich finde Mundschutz mega spannend. Das ist schon wie Symbole für viele Sache in vielen Bereichen geworden:

Politische Standpunkte, diplomatische Strategie, Deswegen die spielt echt eine wichtige Rolle in dieser CORONA-Krise. Ich möchte die Situationen was geschehen sind einfach in diesem Maske Gestaltung aufzeichnen.

Unsere Konzepte der Gestaltung:



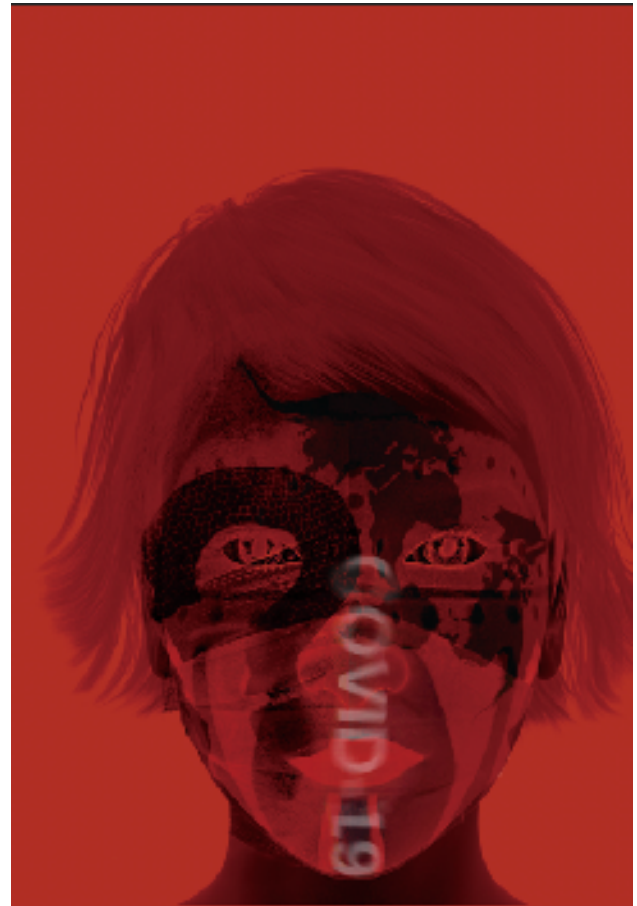
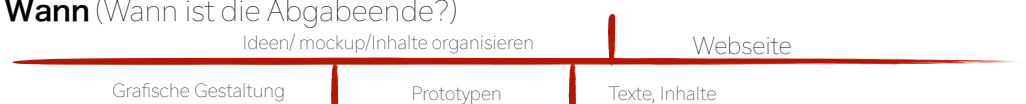
Mehr als Mundschutz Maske: Wie wir die Mundschutz gestalten können. Wir gestalten nicht nur auf Mundschutz Maske, sondern auf ganzes Gesicht :)

Umsetzungsstrategie (was, wann, wie, ...).

Was / Wie genau möchten wir machen:

1. Grafische Gestaltung für Masken gestalten: Illustrationen
2. Prototyp: 3D Modelle / Photographie
3. Webseite (virtuelle Ausstellung Ort): html + css + javascript

Wann (Wann ist die Abgabeende?)



NEW STATUES



Auf der ganzen Welt werden Statuen gestürzt. Die Demonstrationen rund um „BLACK LIVES MATTER“ zeigen tatsächlich erste Wirkungen. Straßenzüge und Plätze werden umbenannt und Statuen alter Kolonialisten fallen.

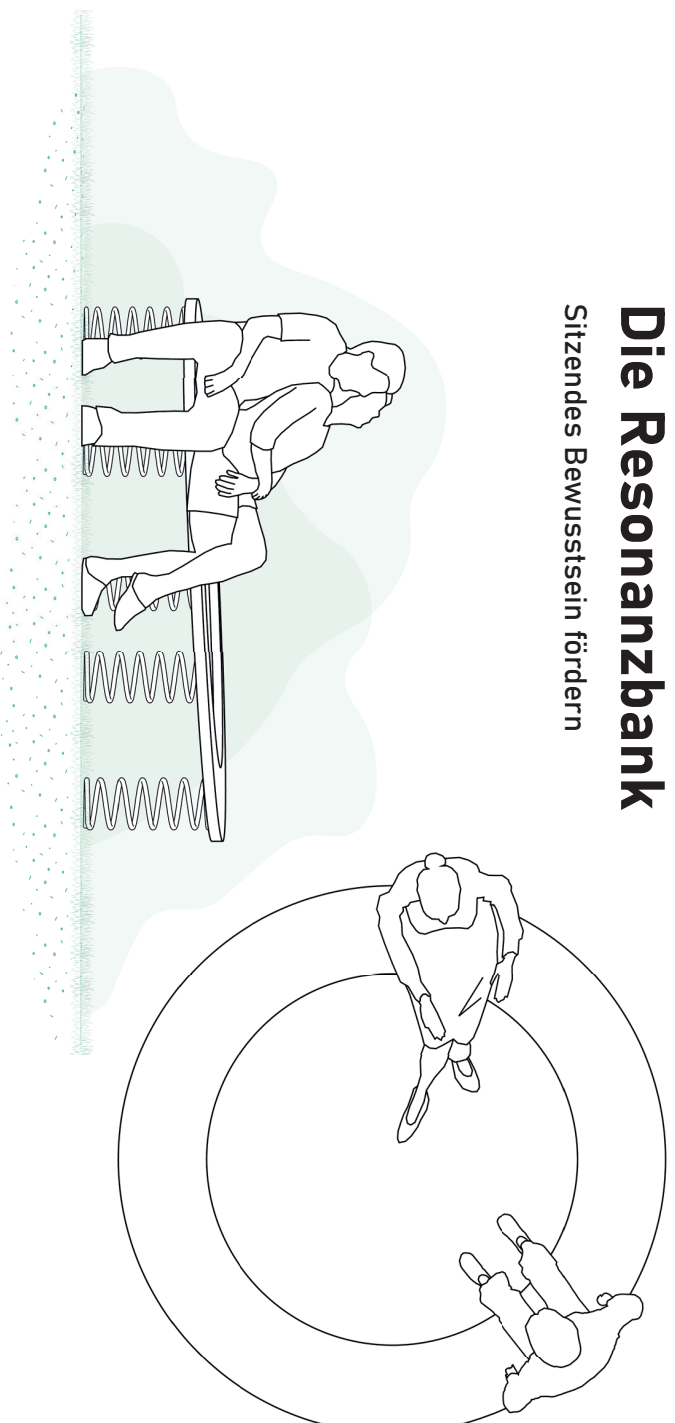
In Weimar wird das wohl nicht passieren. Große Denker die sich hier erhöht auf Plätzen platzieren haben weniger kolonial-politischen Hintergrund und selbst bei Kritik über Goethe entborstete sich die Bevölkerung als man Klopapier auf dessen Gartenhaus warf.

Doch ein Sockel steht schon seit vielen Jahren ohne Statue und erfreut sich am zentralsten Platz aller Plätze eventuell einer neuen Bestückung. In Weimar muss nichts gestürzt werden aber vielleicht möchte auch unsere Stadt Stellung zeigen im weltweiten Diskurs. Der ehemalige Wächter dieses Sockel, der liberale Großherzog Carl-August hätte sich wohl gefreut wenn seine damals weltoffene Ansicht weiter getragen wird. So ebnete sein Sohn auch schon den Weg für das „Neue Weimar“, das es nun wahrscheinlich wieder zu bilden gilt.

<https://www.uni-weimar.de/mfa/test/goetheplatz.html>

Die Resonanzbank

Sitzendes Bewusstsein fördern



Maskenpflicht und Abstandsregeln haben während der Corona-Krise unsere Interaktion mit den uns umgebenden Personen beeinflusst. Es hat sich ein kollektives Bewusstsein für die Mitmenschen gebildet, welches in Form eines Stadtmöbels für die Post-Pandemie-Zeit manifestiert werden soll.

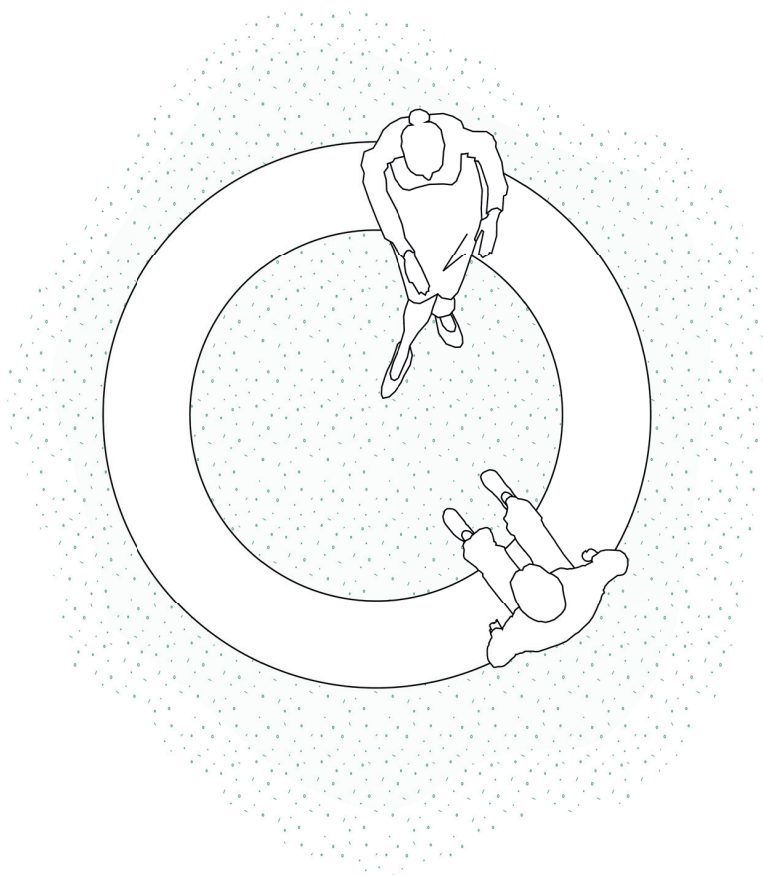
Die Sitzbank dient als klassisches Mittel der Interaktion im öffentlichen Raum. Ihre federnden Füße lässt sie auf ihre Nutzer reagieren. Die Kreisform der Bank erlaubt sowohl das Einnehmen verschiedener, nach außen gerichteter Perspektiven, wie auch ein nach innen gerichtetes Sitzen für eine hierarchielose Kommunikation. Somit wird das Bewusstsein für die unmittelbar Nächsten und eine automatische Rücksichtnahme gefördert.

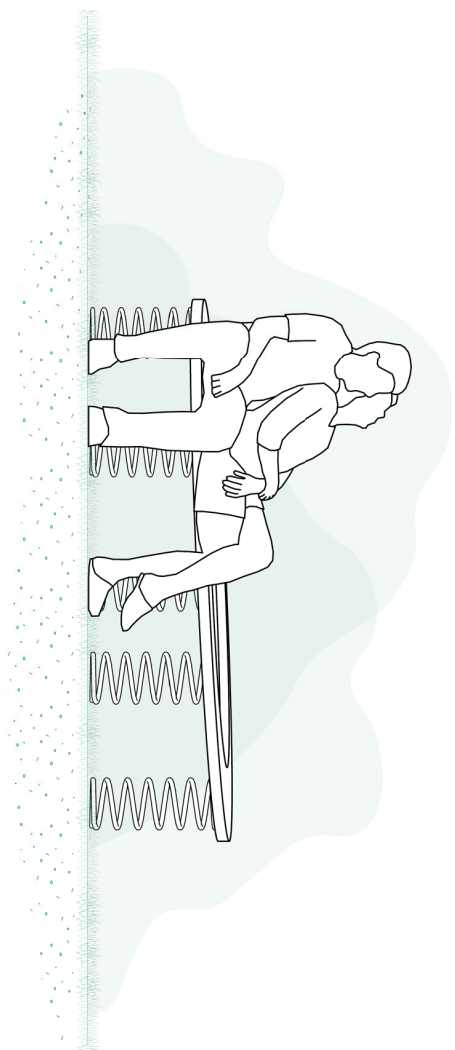
Schritte:

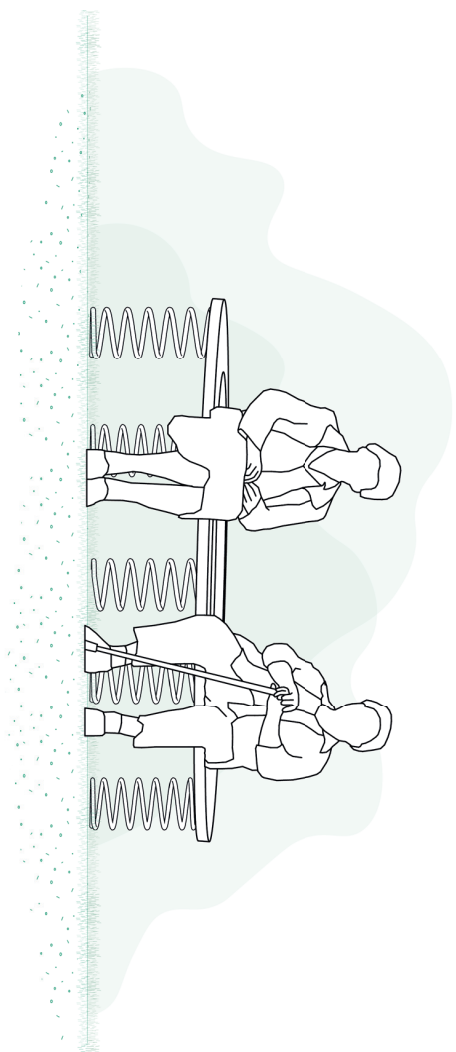
- Projektablaufplanung
- Produktion von Anschauungsmaterial
- Anfrage zur Prototyprealisierung für den Unicampus
- Dimensionierung der Bank testen
- Finanzplan
- Sponsoren für Sachspenden finden

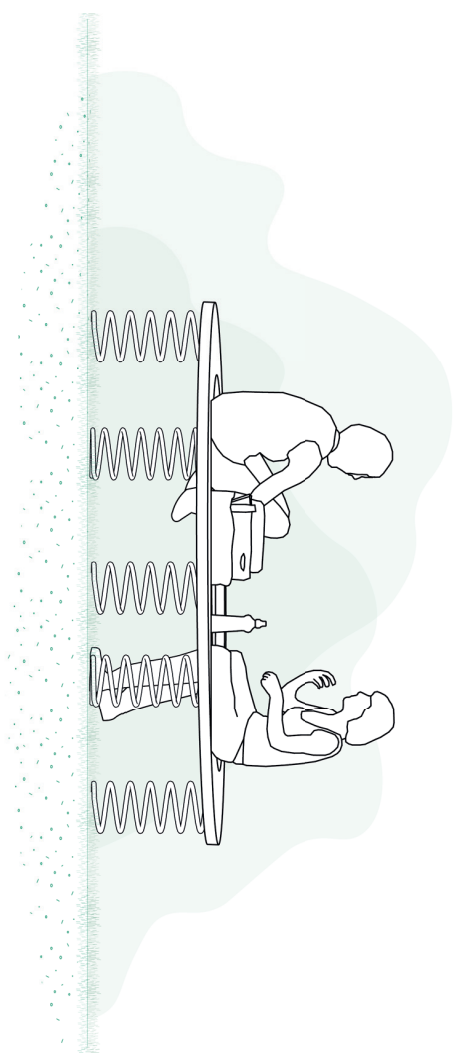
Team:

- Jonathan Peters
- Joscha Heitz



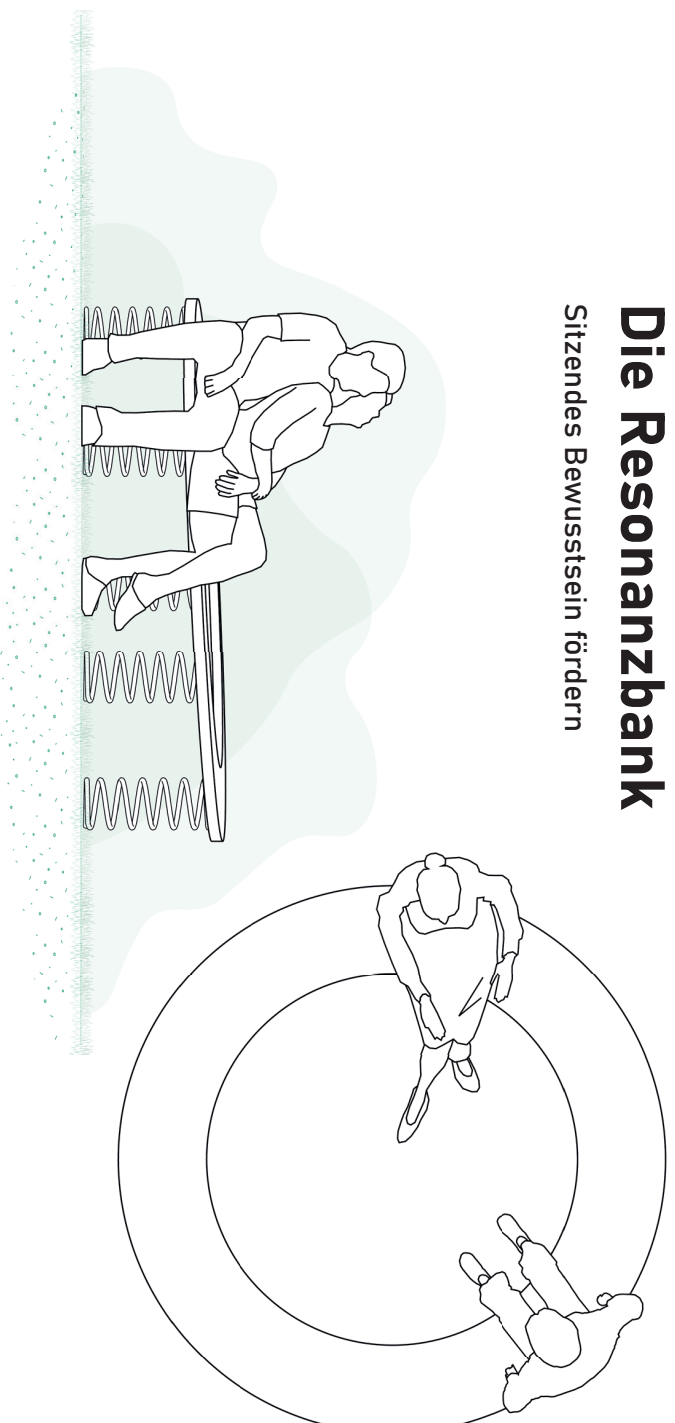






Die Resonanzbank

Sitzendes Bewusstsein fördern



Maskenpflicht und Abstandsregeln haben während der Corona-Krise unsere Interaktion mit den uns umgebenden Personen beeinflusst. Es hat sich ein kollektives Bewusstsein für die Mitmenschen gebildet, welches in Form eines Stadtmöbels für die Post-Pandemie-Zeit manifestiert werden soll.

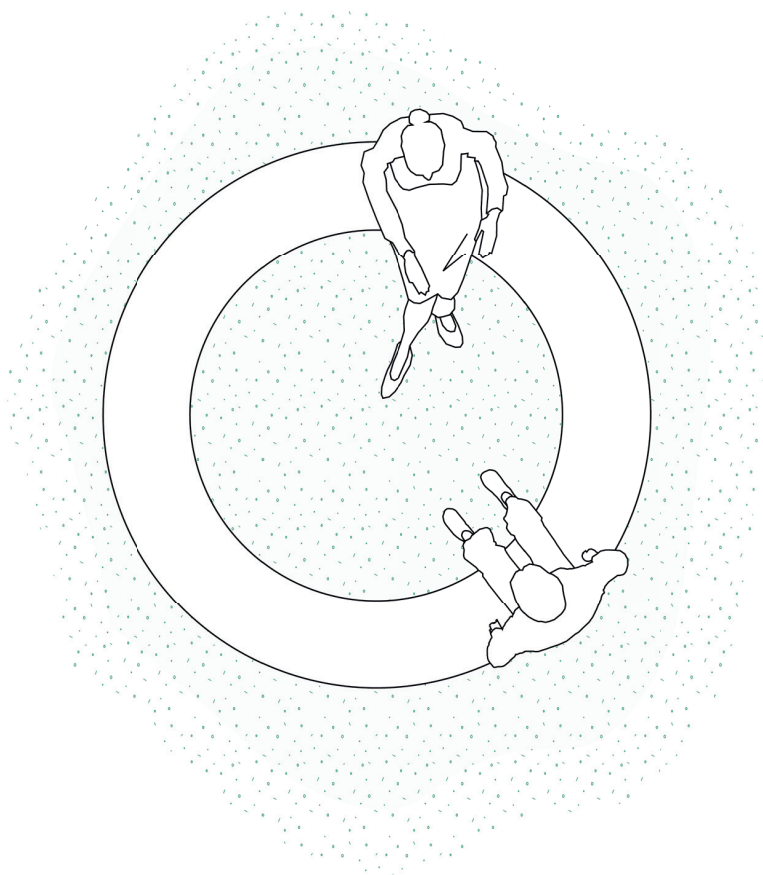
Die Sitzbank dient als klassisches Mittel der Interaktion im öffentlichen Raum. Ihre federnden Füße lässt sie auf ihre Nutzer reagieren. Die Kreisform der Bank erlaubt sowohl das Einnehmen verschiedener, nach außen gerichteter Perspektiven, wie auch ein nach innen gerichtetes Sitzen für eine hierarchielose Kommunikation. Somit wird das Bewusstsein für die unmittelbar Nächsten und eine automatische Rücksichtnahme gefördert.

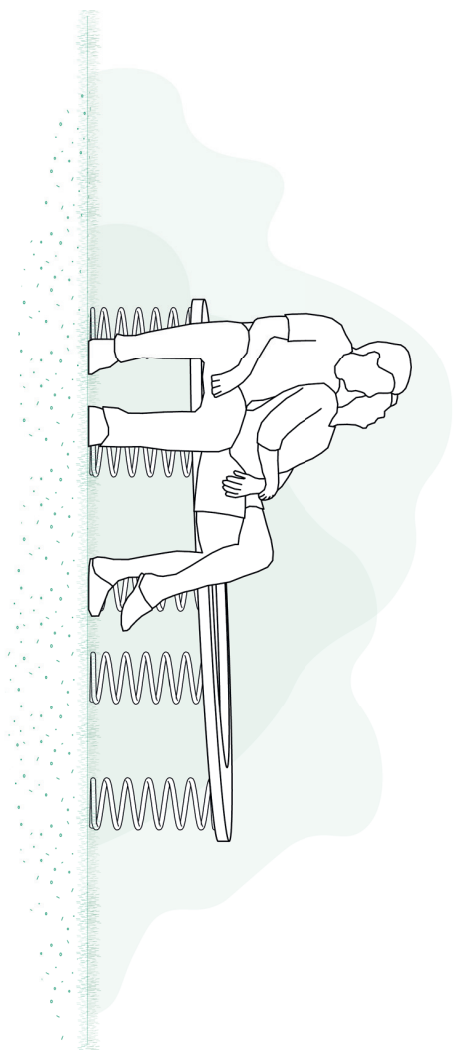
Schritte:

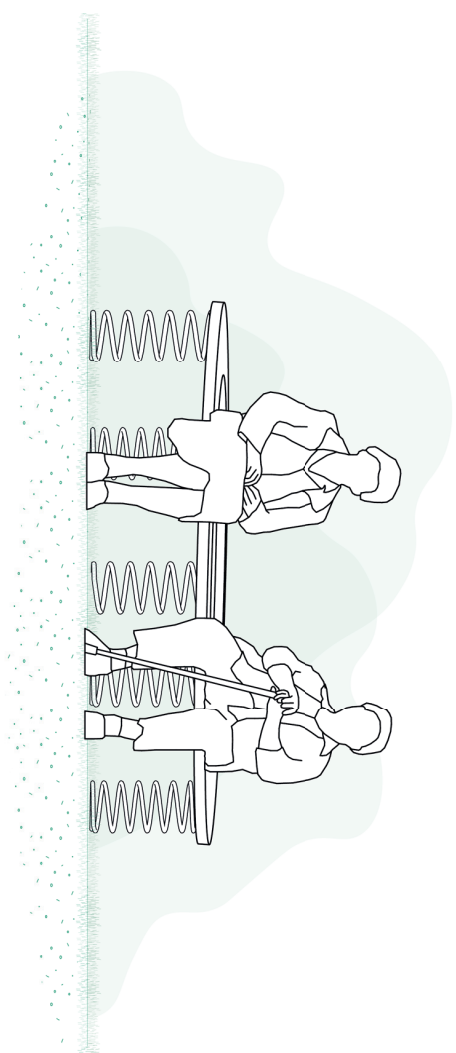
- Projektablaufplanung
- Produktion von Anschauungsmaterial
- Anfrage zur Prototyprealisierung für den Unicampus
- Dimensionierung der Bank testen
- Finanzplan
- Sponsoren für Sachspenden finden

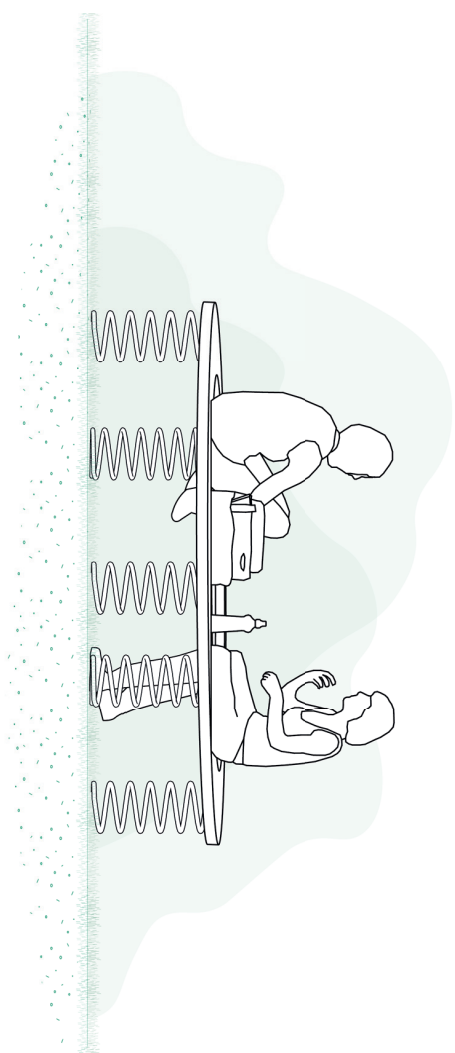
Team:

- Jonathan Peters
- Joscha Heitz





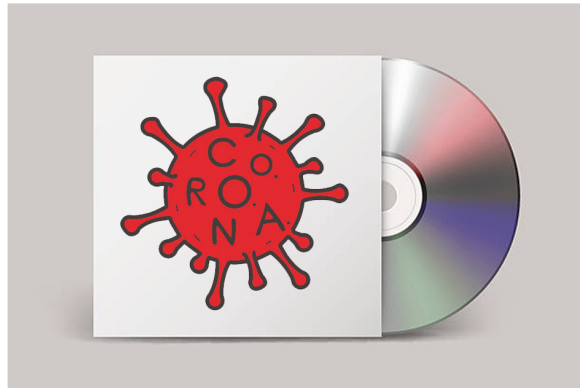




Konzeptvorschlag

Kai Strauss

CORONA SONG



WAS?

Mit einem Lied können wir coronabezogene Informationen und zugleich gute Laune verbreiten. Fröhliche Melodien und Texte die zum Nachdenken anregen könnten schon...

WANN?

...in den kommenden Wochen...

WIE?

...produziert, geschrieben und aufgenommen werden. Dieser song könnte dann bei z.B. Radio Lotte ausgestrahlt oder auf der Website verfügbar werden.

Möglicherweise könnten auch mit mehreren Lieder auch andere verschiedene Gesellschaftlichen Probleme (Umwelt, Rassismus, Kapitalismus,...) angesprochen werden. Ziel ist, dass sich die Menschen gerne mit diesen Themen auseinandersetzen um dann große und kleine Schritte zu deren verbesserung umsetzen zu können.

Inside co.ro.na

Als Bewegung ist es wichtig im Team zu arbeiten und vor allem die eigene Expertise sinnvoll zu nutzen. Man ist auf die Ressourcen angewiesen, die man zur Verfügung hat. Stefan Scholz und ich arbeiten seit dem ersten Semester zusammen und haben neben dem Studium eine Videoproduktion. Wir würden gerne eine, in unseren Augen sehr wichtige, Aufgabe in unserer Bewegung übernehmen. Dabei handelt es sich um nichts geringeres als eine angemessene Dokumentation und filmische Aufbereitung unserer Arbeit als Gruppierung.

Wir müssen uns die Frage stellen wie wir am besten Menschen erreichen können um auf uns aufmerksam zu machen. Das Nächstliegende sind hier die sozialen Netzwerke und vor allem Instagram, da es ja ohnehin schon Teil unserer Planung ist. Unsere Aufgabe ist es so viele Follower wie möglich anzustecken, sodass sie uns folgen. Um dies zu gewährleisten und uns jenen gegenüber attraktiv zu machen, müssen wir den Nutzern einen Mehrwert bieten. Diesen erreichen wir durch regelmäßige, qualitative Beiträge.

Wir würden gerne anbieten, die Projekte unserer Bewegung zu dokumentieren um sie einer breiteren Masse zugänglich zu machen. Besonders bei solchen Ideen die nur lokal angewandt werden können, eignet sich das filmische Format hervorragend um Ziel, Zweck, sowie Ergebnis zusammenzufassen und zu verbreiten.

Abhängig von den Ideen der anderen passen wir unser Videoformat an, kümmern uns um einen schnellen, dynamischen Schnitt und eine interessante Erzählweise. Denn wie wir alle wissen, sind die Inhalte in den Social Media sehr kurzlebig und oft entscheidet sich innerhalb weniger Augenblicke ob ein Nutzer das Video oder das Bild länger betrachtet oder gleich weiter swiped.



VIRAL GAUDIUM 3000mg ist unser Produkt. In der Medikantenbox befindet sich die Packungsbeilage, in der Gebrauchsinformationen, Anwendung und die Idee verschriftlicht sind.

Unsere Aktion ermöglicht Abwechslung zum aktuellen Bildschirm-Meer, ist persönlich und lässt ein weiteres Spektrum an Menschen zusammenbringen. Das Produkt soll zunächst in verschiedenen Orten der Stadt verteilt werden. Briefe sollen nach gegebener Anweisung geschrieben und in das Paket gelegt werden. Zuvor kann per QR-Code auf der Webseite www.co.ro.na.soy zugegriffen werden. Dort können Erfahrungen, Beiträge und die Reiseroute geteilt werden. Paket mit Brief und Packungsbeilage können an Freunde, Bekannte und vor allem gerne an Unbekannte weitergegeben werden. Schnüre Spanne zu Menschen, die du in deinem Alltag begegnest oder lege es zum Beispiel einer/einem Unbekannten in den Briefkasten.

COV-EXIT

Händewaschen ist in Zeiten von Corona wichtiger denn je. Doch mit der Gründlichkeit und dem Waschen der Hände im Allgemeinen nehmen es manche nicht so genau. Um das ins Bewusstsein zu bringen und Viren und Bakterien abzutöten und das Ansteckungsrisiko von Covid19 zu verringern ist es wichtig ein breites Spektrum an Menschen auf Handhygiene aufmerksam zu machen. Daher empfand ich während des Entwicklungsprozesses, folgende Punkte für unerlässlich.

1. Verständlichkeit

Um ein breites Publikum darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig es ist, sich die Hände zu waschen um Viren und Bakterien abzutöten, ist es von Bedeutung die Maßnahme und die dazugehörigen grafische Elemente auf ein Minimum zu reduzieren um die Verständlichkeit für jedermann zu gewährleisten

2. National und Internationale Anwendung

Sowohl national, wie auch international sollte die Konzeption funktionieren. Covid19 existiert nicht nur in Deutschland. Daher sollte die Konzeption auch in anderen Ländern der Welt verständlich sein und auch für Touristen verständlich bleiben.

3. Breiter Anwendungsbereich

Ziel ist es, die Konzeption für verschiedene Anwendungsbereiche zugänglich zu machen und somit ein breites Publikum zu erreichen. Die Grafik kann sowohl als Leuchtschild über Toiletten, oder als Aufkleber in Innenstädten mit viel Menschaufkommen platziert werden. Zu beachten ist, dass zukünftig auch wieder Veranstaltungen stattfinden werden, hierbei eignet sich die Grafik als Plakat um Gäste einer Veranstaltung auf notwendige Handhygiene hinzuweisen. Aufgrund der reduzierten Optik kann das Schild auch als Werbebanner bei Internetauftritten verwendet werden



DIE QUANTIES

STORYLINE:

2020, die Welt steht vor einer neuen, in diesem Zeitalter noch nie dagewesenen Bedrohung.

DR. C, ein ehemaliges Versuchsobjekt, ist aus einem Labor entflohen und versucht nun die gesamte Welt zu infizieren, um so an die Weltherrschaft zu gelangen.

Um das zu verhindern, hat sich im Untergrund heimlich eine Organisation gebildet, welche aus drei Superhelden besteht, **den Quanties**.

SUPER POOP, YEASTER und STRETCHY haben ihre außergewöhnlichen Kräfte auf wiederholtes flehen der Menschheit vereint und kämpfen nun Seite an Seite gegen die Bedrohung an.

Wie wird ihre Geschichte ausgehen, werden sie die Welt retten können, oder halt all ihre Mühe am Ende doch nicht gereicht und sie müssen sich DR. C unterwerfen?

All diese Fragen und noch mehr, erfahrt ihr hier...

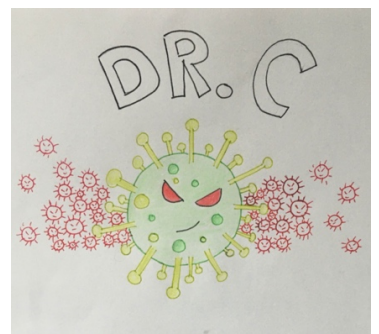
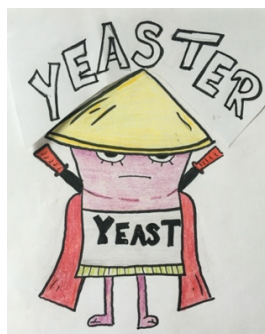
DIE CHARAKTERE:

DIE QUANTIES:

- **SUPER POOP:** ist ein tapferer Superheld, der immer einen lustigen Spruch auf den Lippen hat. Er ist ein treuer Freund und würde alles tun, um die Welt zu einem besseren Ort zu machen. SUPER POOPS Superkräfte sind seine Toilettenpapierbomben. Es sind Bomben, die die Form einer Klopapierrolle haben und auf den Gegner geworfen werden können. Sie können explodieren, aber sich auch völlig ausrollen und den Gegner fesseln.
- **YEASTER:** ist die Powerfrau der Gruppe, sie ist geheimnisvoll und eine extrem gute Samurai Kämpferin. Mit ihren Trockenen Hefe Atem kann sie dem Gegner die Sicht vernebeln und ihn anschließend Dank ihrer starken Ausdehnungskraft überwinden.
- **STRETCHY:** ist der Beschützer der Gruppe. Seine Superkraft ist, dass er sich beliebig groß zu einem Schild ausdehnen kann und alle Angriffe abwehrt, die Dr. C auf seine Freunde und ihn vornimmt.

DER FEIND:

- **DR. C:** war einst ein Versuchsobjekt in einem Labor, eines Tages jedoch konnte er fliehen und schwor, sich an der gesamten Menschheit zu rächen. Er schaffte es sich in viele kleine einzelne DR. C's zu teilen und versucht nun so die gesamte Welt zu überwältigen und die Herrschaft zu erlangen.



HINTERGRUND KONZEPT:

Die illustrierte Kurzgeschichte ist dafür da die Hamsterkäufe, welche insbesondere zu Beginn der Pandemie stattfanden, in ein satirisches Licht zu setzen. Denn oft schien es so, als würden die Menschen glauben mit übermäßigen Einkäufen dem Corona-Virus zu entfliehen. Toilettenpapier, Hefe und Kondome wurden in dieser Zeit mit am Meisten gehamstert. Deswegen stellen diese Güter auch unsere drei Superhelden dar, die die Bedrohung durch den Virus bekämpfen wollen.

Ich und die Natur, die Natur bin ich.

Gehe raus, in die Natur.

Gehe spazieren, laufen, Fahrrad fahren... mache Sport. Aber halt abstand!

Jeder hat die Öffentliche Räume gerne genutzt in den Lockdown um aus der Zimmer zu fliehen.

Die Beziehung zwischen Mensch und Natur geht verloren sagt man. Trotzdem haben wir wegen der Corona-Krise gesehen dass wir alle Natur und ein bisschen Grün brauchen zum Genießen.

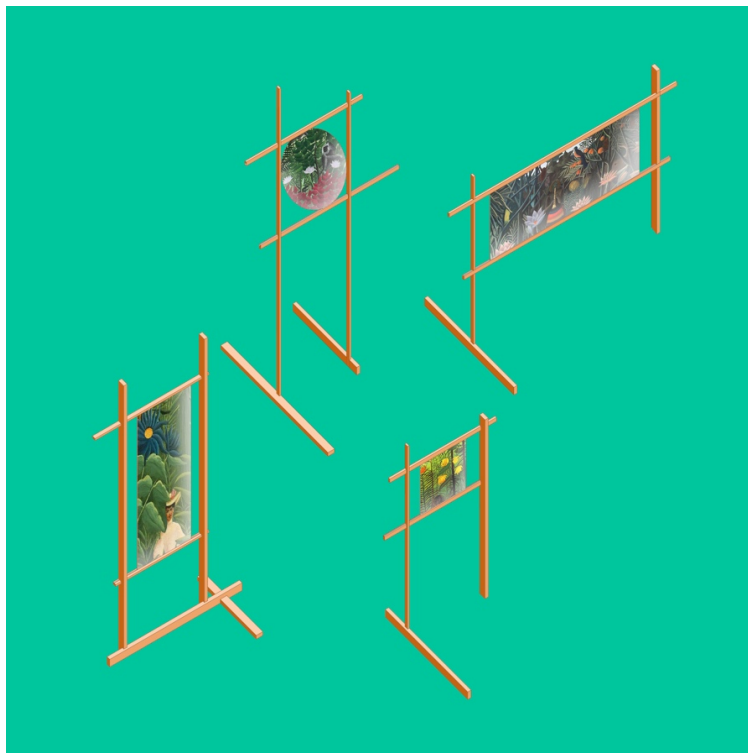
Die Fragen nach Natur, Parken und Grün ist groß, vor allem in Städte. Werden wir nach der Krise ein nach-kriegszeitliches Modernismus in der Städtebau und -Planung Tschüss sagen? Machen wir der Stadt grüner und Blauer? Kommt die Natur in der Stadt und wird so eine neue Beziehung zwischen Mensch und Natur gebaut?

In Juli werden 25 Spiegel im Ilmpark platziert. Der Besucher wandert in das Park und entdeckt sich selbst in die Spiegel. Sein/ ihre Anwesenheit wird deutlich.

Diese Installation sorgt dass die Menschen sich selbst ein Platz geben können in und gegenüber die Natur. Eine Bewusstwerdung von der Beziehung Mensch und Natur.

In September/ Oktober werden die Spiegel auch in das Citadelpark in Gent ausgestellt.

Ein Projekt von Sander Wallays /student Architektur en Johanne Steiner /studentin Freie Kunst/.



Dieses Projekt wurde auf *Desired Spaces.be* publiziert und wird nachher noch in eine Broschüre erscheinen:
<https://www.desiredspaces.be/contributions-projekten-projects/ich-und-die-natur-die-natur-bin-ich>

Inside co.ro.na

Als Bewegung ist es wichtig im Team zu arbeiten und vor allem die eigene Expertise sinnvoll zu nutzen. Man ist auf die Ressourcen angewiesen, die man zur Verfügung hat. Stefan Scholz und ich arbeiten seit dem ersten Semester zusammen und haben neben dem Studium eine Videoproduktion. Wir würden gerne eine, in unseren Augen sehr wichtige, Aufgabe in unserer Bewegung übernehmen. Dabei handelt es sich um nichts geringeres als eine angemessene Dokumentation und filmische Aufbereitung unserer Arbeit als Gruppierung.

Wir müssen uns die Frage stellen wie wir am besten Menschen erreichen können um auf uns aufmerksam zu machen. Das Nächstliegende sind hier die sozialen Netzwerke und vor allem Instagram, da es ja ohnehin schon Teil unserer Planung ist. Unsere Aufgabe ist es so viele Follower wie möglich anzustecken, sodass sie uns folgen. Um dies zu gewährleisten und uns jenen gegenüber attraktiv zu machen, müssen wir den Nutzern einen Mehrwert bieten. Diesen erreichen wir durch regelmäßige, qualitative Beiträge.

Wir würden gerne anbieten, die Projekte unserer Bewegung zu dokumentieren um sie einer breiteren Masse zugänglich zu machen. Besonders bei solchen Ideen die nur lokal angewandt werden können, eignet sich das filmische Format hervorragend um Ziel, Zweck, sowie Ergebnis zusammenzufassen und zu verbreiten.

Abhängig von den Ideen der anderen passen wir unser Videoformat an, kümmern uns um einen schnellen, dynamischen Schnitt und eine interessante Erzählweise. Denn wie wir alle wissen, sind die Inhalte in den Social Media sehr kurzlebig und oft entscheidet sich innerhalb weniger Augenblicke ob ein Nutzer das Video oder das Bild länger betrachtet oder gleich weiter swiped.

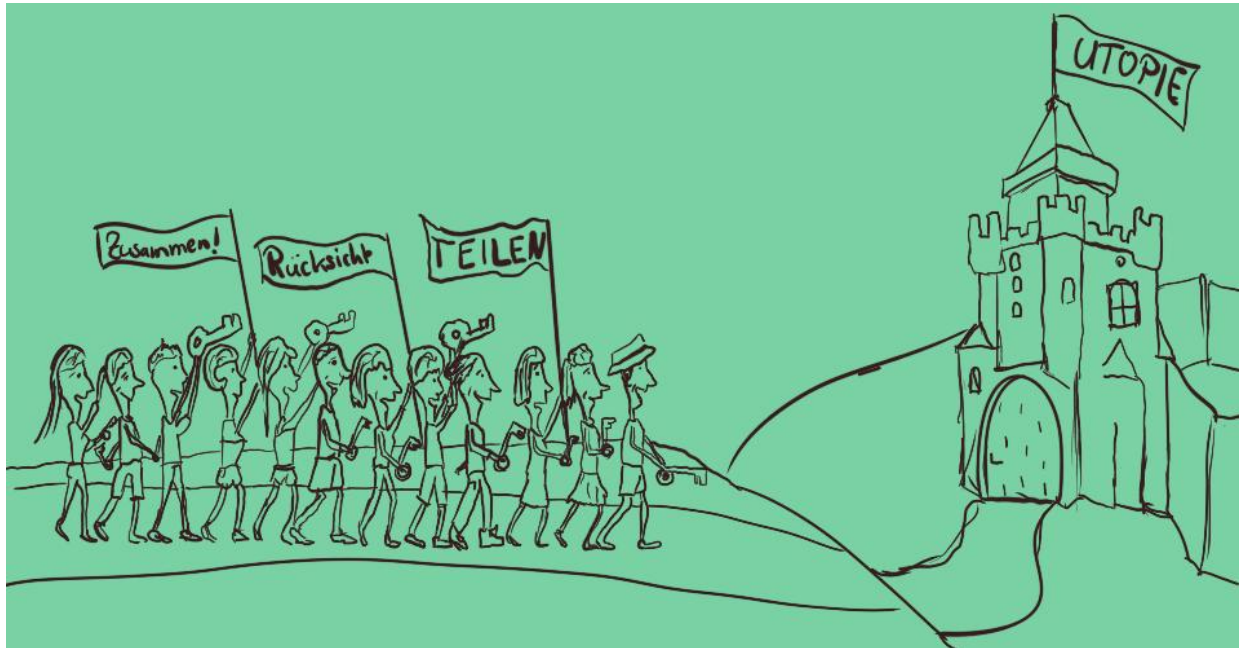


Commons Round Nations

Die Covid-19 Pandemie hat weltweit gezeigt wie wichtig Solidarität ist, aber auch wie reflexartiges Handeln diese Solidarität bedroht. Dies zeigt sich im globalen Zusammenhang durch Protektionismus, aber auch auf lokaler Ebene zum Beispiel in Hamsterkäufen.

Nichtsdestotrotz zeigt sich das grundsätzlich solidarisch und sozial gehandelt wird. Die Fähigkeit zu kooperieren und sozial zu handeln ist das, was uns Menschen so weit gebracht hat.

Darauf möchten wir uns fokussieren, Ideen aufgreifen, weiter denken und in kurzen Darstellungen präsentieren. Wir recyceln soziale Ideen zu einer größeren utopischen Vision.



Statement: Corona ist eines der Symptome des Anthropozäns

Beispiele möglicher (Utopischer) Ideen für die Darstellungen:

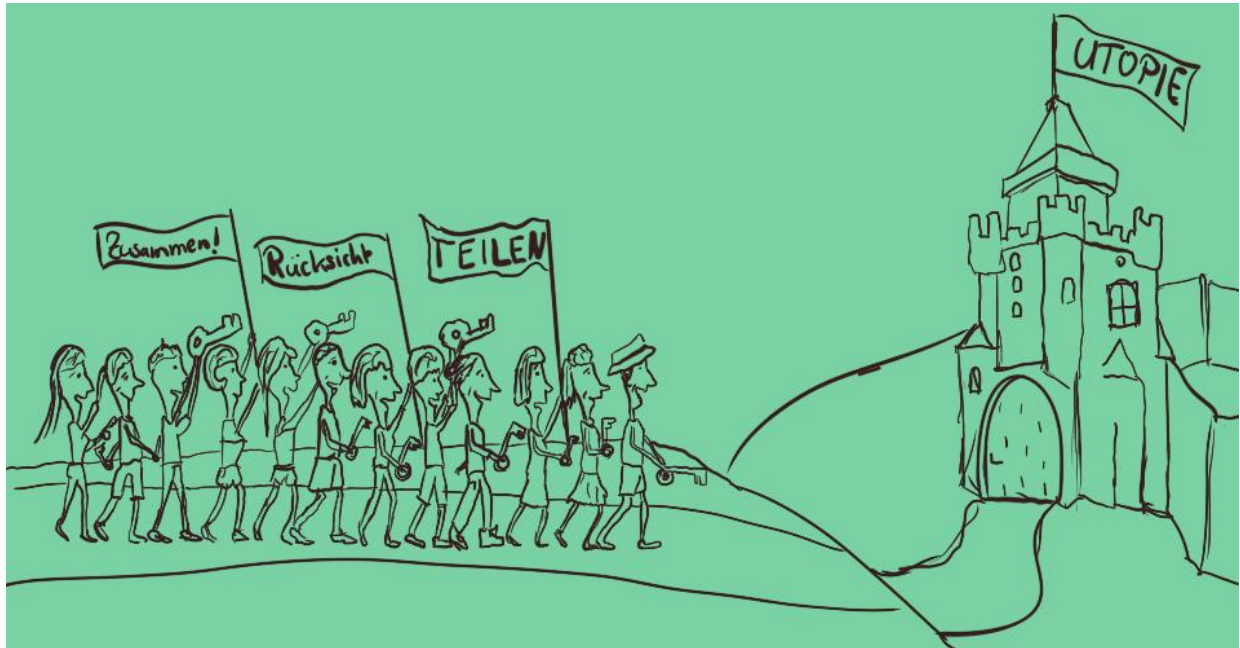
Gemeinschaftliche Wohnformen - Gemeinsam statt Einsam
Solidarische Landwirtschaft - Statt Angst vor Lieferengpässen
Bedingungsloses Grundeinkommen - Statt Angst vor der Privatinsolvenz
Autofreie Sonntage | Flugfreie Monate - Statt Klimakrise
Gartenstädte - statt Arbeiterschließfächer

Commons Round Nations

Die Covid-19 Pandemie hat weltweit gezeigt wie wichtig Solidarität ist, aber auch wie reflexartiges Handeln diese Solidarität bedroht. Dies zeigt sich im globalen Zusammenhang durch Protektionismus, aber auch auf lokaler Ebene zum Beispiel in Hamsterkäufen.

Nichtsdestotrotz zeigt sich das grundsätzlich solidarisch und sozial gehandelt wird. Die Fähigkeit zu kooperieren und sozial zu handeln ist das, was uns Menschen so weit gebracht hat.

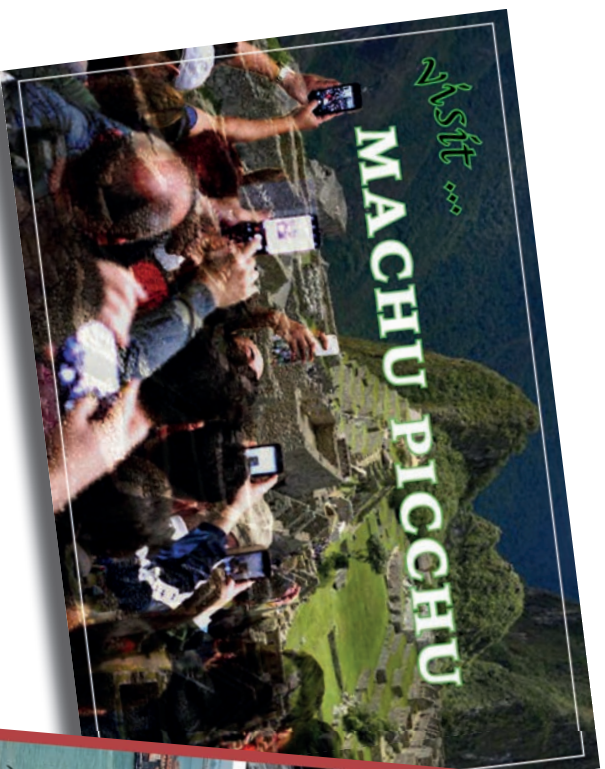
Darauf möchten wir uns fokussieren, Ideen aufgreifen, weiter denken und in kurzen Darstellungen präsentieren. Wir recyceln soziale Ideen zu einer größeren utopischen Vision.



Statement: Corona ist eines der Symptome des Anthropozäns

Beispiele möglicher (Utopischer) Ideen für die Darstellungen:

Gemeinschaftliche Wohnformen - Gemeinsam statt Einsam
Solidarische Landwirtschaft - Statt Angst vor Lieferengpässen
Bedingungsloses Grundeinkommen - Statt Angst vor der Privatinsolvenz
Autofreie Sonntage | Flugfreie Monate - Statt Klimakrise
Gartenstädte - statt Arbeiterschließfächer



DAS ENDE DES MASSENTOURISMUS

Die Covid-19 Pandemie hat den weltweiten Tourismus zum Erliegen gebracht. Flüge, Hotels und Kreuzfahrtschiffe sind storniert oder auf nächstes Jahr umgebucht. Die Autobahn ist leerer, in Venedig schwimmen gesunde Fische in klaren Kanälen, Stickstoffdioxid Konzentrationen gehen zurück und die Bewohner von sämtlichen touristischen Städten können mal wieder so richtig aufatmen.

Die Gefahr eines Rückgangs aller positiven Neben-Entwicklungen mit dem Ende der Pandemie ist groß. Allerdings haben wir jetzt die einmalige Gelegenheit, zentrale Schwachstellen in unserer Gesellschaft zu hinterfragen und das eigene Verhalten zu ändern. Wie zum Beispiel die Art und Weise auf die wir verreisen.

Vielleicht lassen wir uns zukünftig häufiger in einem lokalen Thermalbad verwöhnen, gehen ausgiebiger in Restaurants, Museen und Veranstaltungen in unserer Gegend und setzen uns Abends die Virtual Reality Brille auf um eine Stunde lang durch den Dschungel zu schweben. Und auch wenn man mal wieder physisch ins Ausland reisen möchte gibt viele Angebote, Reisen, mit dem Auto, dem Zug oder Fahrrad möglichst nachhaltig zu gestalten.

Für uns steht fest, dass der Massentourismus in der Form wie er vor der Coronakrise geführt wurde auf keinen Fall wieder zur Normalität werden sollte. Mit unserem Projekt wollen wir das Bewusstsein für den nachhaltigen Tourismus verbreiten und den zurzeit zum Erliegen gekommenen Tourismus als Chance nutzen um jetzt einen Tourismuswandel zu starten.

HÖRSPIEL: „Setze den Aluhut auf!“

Was ?

Ich möchte ein kurzes (ca. 5 min) Hörspiel produzieren, welches in der Zukunft spielt. Verschwörungstheorien wie die über Bill Gates, 5G Maste, die corona tracing app, und generell das alles nur eine Lüge sei, werden auf satirische Art und Weise erläutert und auf die Schippe genommen.

Ziel des ganzen ist es diese „Theorien“ noch unglaubwürdiger zu gestalten und dem Hörer parallel dazu anzuregen kritisch zu denken.

Wann ?

Das Grundkonzept steht und die Vorproduktion hat begonnen, in den nächsten Wochen dann fertig.

Wie ?

Mit meinem Aufnahme Equipment und hauptsächlich meiner Stimme.